

Bewohnende Standplatz Buech
Kontaktperson: Fino Winter
winterfino@gmail.com
Tel. 079 267 29 72

24.08.18

Medienmitteilung und Einladung
Jubiläumsveranstaltung 20 Jahre Standplatz Bern-Buech

*7. und 8. September 2018, Pfrundscheune, Parkanlage Brünnengut, Brünnenstrasse 12
Programm: Wanderausstellungen Verein Sinti Schweiz (mit Vernissage) und der
Radgenossenschaft, Traditionelles Handwerk und buntes Markttreiben,
Podiumsgespräch*

Hintergrund

„Keine Räumung im Buech“ so hiess die Motion, welche im 2016 vom Stadtrat für erheblich erklärt wurde.

Wie kam es dazu?

Vor 20 Jahren hat die Stadt Bern nach einer Volksabstimmung den Standplatz Buech errichtet. Der Standplatz Buech wurde am 25. Oktober 1998 eröffnet und war damals in dieser Form schweizweit neuartig. Damit konnten die in der Stadt Bern wohnhaften Sinti und Jenischen vom provisorischen Standplatz, welcher sich unterhalb des Autobahnviaduktes Weyermannshaus befand, an den Stadtrand ziehen. Heute bietet der Standplatz Buech Lebensraum für ca. 130 Sinti und Jenische, wo die traditionelle Lebensweise gelebt wird. Doch der Lebensraum ist knapp: Es mangelt im Kanton Bern und in der ganzen Schweiz an Stand- und Durchgangsplätzen für die Jenischen, Sinti und Roma. Auch in Bern-Buech können junge, neu gegründete Familien aus Platzgründen keine Parzelle mehr erhalten.

Engagierte Bewohnende vom Standplatz Bern-Buech haben die Jubiläumsveranstaltung organisiert. Im Fokus des Jubiläumsanlasses steht die Vermittlung der Kultur. An verschiedenen Ständen werden typische Produkte von Sinti und Jenischen angeboten (Gastronomie und Handelswaren). Am Podiumsgespräch (8. Sept., 16–17 Uhr) schauen Bewohnende vom Platz und andere Akteure zurück auf 20 Jahre Standplatz Bern-Buech und wagen einen Blick in die Zukunft.

Die Sinti und Jenischen sind heute anerkannte nationale Minderheiten, wie Bundesrat Alain Berset dies an der Feckerhilbi in Bern 2016 ausgesprochen und dies der Gesamtbundesrat im Dezember 2016 bestätigt hat. Die Jubiläumsveranstaltung bietet für die Mehrheitsgesellschaft eine Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen mit Bewohnenden des Standplatzes Bern-Buech und einen Einblick in die Kultur zu erhalten.

Kontakt für Medienanfragen:

Fino Winter
079 267 29 72
winterfino@gmail.com

Administration/Organisatorisches:

Gemeinwesenarbeitsstelle Standplatz
Bern-Buech
Stiftung B, Jaelle Eidam
031 994 44 65
info@stiftungb.ch